

(Von der Radioaktivitätsmessstelle) ..... ..... ..... .....	<h2 style="margin: 0;">Wichtig !!</h2> <p style="margin: 0;">Diese Nachricht bitte <b>sofort</b> weiterleiten.                  Bitte den Eingang dieses Auftrags <b>unmittelbar nach Erhalt</b> telefonisch unter der                  Tel.-Nr. .... bestätigen.</p>
---	---

An  
 die Lebensmittelüberwachungsbehörde  
 des Landkreises/der Region/der Stadt

.....

Fax: .....

<b>Status:</b>	<h1 style="margin: 0;">Voralarm</h1>	<b>(Phase 1)</b>
<p><b>Intensivbetrieb zur Ermittlung der Radioaktivität in der Umwelt                  für den § 3 Strahlenschutzvorsorgegesetz (StrVG)-Bereich</b></p>		

Aufgrund des Ereignisses in ..... am .....,  
 bei dem Radioaktivität freigesetzt wurde, beabsichtigt der Bund, den (sektorierten\*) In-  
 tensivbetrieb für den § 3 StrVG-Bereich (Phase 2) auszulösen, sobald die radioaktive  
 Wolke das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland überquert hat.

- Ich bitte Sie, die dann einsetzende Probenahme **vorzubereiten**. Die Liste der zu entnehmenden Proben ist bereits beigefügt.
- Ich bitte Sie, sich bis zum Eingang der Liste der zu entnehmenden Proben in **Alarmbereitschaft** zu halten. Die zu beprobenden Erzeugnisse werden insbesondere sein:
  - Blattgemüse (Freiland)  
wahlweise: Kopf-, Schnitt-, Endiviensalat, Grünkohl, Feldsalat, Spinat, Mangold, Wirsingkohl,  
ersatzweise: Porree, Weiß-, Rot-, Rosen-, Chinakohl, Eisbergsalat
  - Milch
  - Hauptanbauprodukte (Freiland) wie Obst, obererdiges Gemüse (ohne Blattgemüse), Getreide

.....  
 (Unterschrift Radioaktivitätsmessstelle)

\* Gegebenenfalls streichen.